

Knappe 16:17 Niederlage der TSV-Ringer im Spitzenkampf gegen Weilimdorf

Das Kampfglück coachte mit in der Gästeecke

Zum Einstieg in die Rückkampfserie war dies wieder ein echtes Spitzenduell, ein Ringkampf-Highlight...die Begegnung zwischen dem Tabellen-Dritten Herbrechtingen und dem aktuellen Zweiten Weilimdorf, welche der Aktualität entsprechend beiderseits ambitioniert angegangen und dann auch so geführt wurde...die kurzum das hielt was sie vorab versprach.

Der Kampfverlauf entwickelte sich dementsprechend zu einer äußerst knappen Angelegenheit. In den Auseinandersetzungen 5 und 6 in der Abfolge bis 66 kg und bis 86 kg fielen die Würfel zur tendenziellen Vorentscheidung in Richtung der Stuttgarter.

TSV-Headcoach Bernd Biller befand nach dem Kampf: das Kampfglück, welches wir in der Hinrunde des öfteren mal hatten, stand uns diesmal nicht zur Seite. Alle haben super gekämpft, alles gegeben, so Trainer Edi Kruse, der mit der Leistung seiner Jungs keinesfalls unzufrieden war.

Muhammed Tasdelen (TSV) war gegen Tizian Gottstein **bis 57 kg** greco sofort voll im Kampf, rang konzentriert, gestattete seinem Gegenüber mal ein kurzes Aufflackern und machte aus einer 11:4 Pausenführung einen überzeugenden 19:4 Techniksieg, der nach 5 Min feststand (4:0).

Sein Saisondebüt in der 1. Mannschaft gab **bis 130 kg** Frst **Daniel Wilhauk** (TSV), der sich dem aktuellen Deutschen Vizemeister Artur Rohleder „mannhaft“ entgegen stemmte und dem Favoriten lediglich einen 0:10 Punktsieg überließ (4:3).

Nachdem die Kategorie **bis 61 kg kampflös** zum 4:7 an den Gästeringer Ahmet Kabal ging,

drängte **bis 98 kg** greco **Riccardo Caricato** (TSV) seinen Gegner Hikmet Akyol von Anbeginn mit zwingender Ringweise in die Defensive. Nach der 1. Aktion im 2. Abschnitt verletzte sich beim Stand von 8:1 für den TSV'ler der Weilimdorfer unglücklich und musste den Kampf aufgeben (8:7).

Wladimir Berenhardt (TSV) ist **bis 66kg** aus einer Verletzungszeit auf die Matte zurückgekehrt, ergriff gegen den Deutschen Ex-Jugendmeister Felix Bohn die Initiative, wurde dabei mehrmals gekontert und unterlag am Ende zu hoch mit 3:7 Punkten zum in alle Richtungen noch offenen Pausenstand von 8:9.

Die absolute Knallerpaarung auf Höchsthiveau war **bis 86 kg** Frst die Begegnung zwischen **Mihail Georgiev** (TSV) als Bulgarischer Ex-Meister gegen den heuer noch unbesiegten Ungarischen Vizemeister 2020 und U23 Meister 2022, Csaba Vida...bereits ein vorentscheidender Schlüsselkampf. Beide Internationalen kämpften vehement, neutralisierten den Griffansatz des anderen. Dem TSV'ler gelang es mit einem Take Down nach 4 Min seinen Rückstand zum 2:2 zu egalisieren und hätte durch diesen Zweier gewonnen gehabt, doch dem Ungarn gelang mit einer Mattenrandwertung kurz vor Schluss noch die Wertung zu dessen 2:3 Punktsieg (8:10).

Bis 71 kg Frst machte sich **Leomid Colesnic** (TSV) gegen Feim Gashi unmittelbar an die Aufholjagd und bereits nach 2 Min hatte der TSV-Ringer einen angestrebten 16:0 Überlegenheitssieg errungen (12:10).

Dem entgegen ging **Sebastian Stängle** (TSV) **bis 80 kg** gegen den Deutschen Vizejuniorenmeister 2021, Alexej Nagorniy als Außenseiter in den Kampf und musste ebenfalls nach gut 2 Min die Überlegenheit seines Gegners anerkennen (12:14).

Bis 75 kg greco traf **Henrik-Lars Schmitt** (TSV) abermals auf den heurigen Deutschen Juniorenmeister, auf Lukas Laible, welcher im 1. Abschnitt aus der Passivitätsbodenlage mit Durchdrehern den entscheidenden Vorteil ziehen konnte, der damit am Ende einen zu deutlich ausgefallenen 0:9 Punktsieg mit von der Matte nahm (12:17).

Leon Rul (TSV) drückte hernach **bis 75 kg Freistil** gegen Florian Bohn das Gaspedal voll durch. Mit begeisterndem Angriffsringen zum 15:0 Techniksieg sorgte der junge TSV'ler ganz am Ende nochmals für Glücksgefühle im einheimischen Lager, auch wenn Weilimdorf das bessere Ende für sich verbuchen konnte.

Das Kampfstenogramm (Herbrechtinger Ringer zuerst genannt)

57 kg	gr.-röm.	Muhammed Tasdelen 19:4 Techniksieger über Tizian Gottstein	4:0
130 kg	Frst	Daniel Wilhauk 0:10 Punktniederlage gegen Artur Rohleder	4:3
61 kg	Frst	Ahmet Kabal (Weilimdorf) kampflloser Sieger	4:7
98 kg	gr.-röm.	Riccardo Caricato Aufgabesieger gegen Hikmet Akyol	8:7
66 kg	gr.-röm.	Wladimir Berenhardt 3:7 Punktniederlage gegen Felix Bohn	8:9
86 kg	Frst	Mihail Georgiev 2:3 Punktniederlage gegen Csaba Vida	8:10
66 kg	Frst	Leomid Colesnic 16:0 techniksieger über Feim Gashi	12:10
80 kg	gr.-röm.	Sebastian Stängle 0:15 Technikniederlage gegen Alexej Nagorniy	12:14
75 kg	gr.-röm.	Henrik-Lars Schmitt 0:9 Punktniederlage gegen Lukas Laible	12:17
75 kg	Frst	Leon Rul 15:0 Techniksieger über Florian Bohn	16:17

Landesklasse

TSV Herbrechtingen II - TSG Nattheim II 18:9

Die TSV-Zweite konnte mit dem Erfolg im kleinen Lokalderby bereits den 3. Kampf in Folge gewinnen. Es sind dies neben dem Prestige-Sieg wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt, wobei noch nicht abschließend geklärt ist, ob überhaupt der Tabellenletzte absteigen muss. Im Gespräch ist die Landesliga und die Landesklasse in mehreren Gruppen zu fusionieren.

Bis 57 kg greco: Hüseyin Mert Kosan (TSV) ohne Gegner kampflloser Sieger (4:0);
 bis 130 kg Frst: Bernd Biller (TSV) gelang nach 3-jähriger Pause ein vortreffliches Comeback durch einen 7:3 Punktsieg über Marvin Joos (6:0);
 bis 61 kg Frst: beide Vereine ließen diese Kategorie unbesetzt;
 bis 98 kg Frst: Artem Hrabovskiy musste einen 0:8 Punktsieg dem Nattheimer Nik Wähler überlassen (6:3);
 bis 66 kg Frst: Mehmet Demir (TSV) rang anfänglich gegen den ungarischen Spitzenringer Tamas Török gut mit, konnte sich dann einer 2:17 Technikniederlage nicht entziehen (6:7);
 bis 86 kg greco: Christoph Krämer (TSV) konnte eine Schleuder des Nattheimers Martin Rößler übertragen und seinen Gegner schultern (10:7);
 bis 71 kg Frst: Sotirios Chochlionis (TSV) hatte bei einem raschen 16:0 Techniksieg über Felix Kurz wenig Mühe (14:7);
 bis 80 kg Frst: auch Lars Strauß präsentierte sich gegen Alexander Eßlinger bei einem 15:0 Erfolg technisch überlegen (18:7);
 bis 75 kg greco: Emir Kosan (TSV) und Routinier Cengiz Sen lieferten sich einen abwechslungsreichen Kampf den der Nattheimer bei einem 7:12 Punktsieg für sich entschied (Endstand: 18:9).

Jugendliga Bezirk III

Mit weiteren 3 Punkten setzte der TSV-Nachwuchs seinen Aufwärtstrend fort und kletterte damit in der Tabelle.

TSV Herbrechtingen - TSG Nattheim 24:12

Freistilkampf: Für die TSV-Jgd punkteten: bis 28 kg Aris Chochlionis (4 / Schultersieg), bis 32 kg Maurice Helm (4 / Schultersieg), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / Schultersieg), bis 40 kg Jürgen Renner (4 / Schultersieg), bis 55 kg Niklas Holz (4) und bis 63 kg Luisa Stocker (4) jeweils mit kampflosen Siegen. Weiter standen im Team: bis 45 kg Jessica Schäffer und bis 76 kg Lyan Rul.

In Freundschaftskämpfen erzielte Marcel Helm bis 21 kg einen Schultersieg, wogegen Noel Sättele bis 22 kg nach beherztem Kampf einen 6:22 Techniksieg seinem Gegner überlassen musste.

TSV Herbrechtingen - TSG Nattheim 20:20

Gr.röm. Kampf: Für die TSV punktete bis 28 kg Maurice Helm (4 / Schultersieg), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / Schultersieg), bis 55 kg Niklas Holz (4), bis 63 kg Luisa Stocker und bis 83 kg Lyan Rul (4) jeweils mit kampflosen Siegen. Weiter rangen im Team: bis 32 kg Vincent Bennett, bis 40 kg Kaira Kruse, bis 45 kg Jürgen Renner und bis 76 kg Tim Schäffer.

In Freundschaftskämpfen mussten Marcel Helm bis 21 kg und Noel Sättele bis 22 kg jeweils den Sieg an ihre Gegner abtreten.

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen